

Die Sieger der Ocean Photography Awards und des Preises Female Fifty Fathoms sind endlich bekannt

Im Juni 2021 hat Blancpain ihre Partnerschaft mit dem *Oceanographic Magazine* und dessen Ocean Photography Awards (OPA) angekündigt. Aus diesem Anlass hat die Haute-Horlogerie-Manufaktur den Sonderpreis Female Fifty Fathoms (FFF) ins Leben gerufen, um noch mehr Frauen zu ermutigen, ihre Sicht der Ozeane mit anderen zu teilen. Die Organisatoren des Wettbewerbs und Blancpain haben am Donnerstag, 16. September, bei einer Veranstaltung in der Londoner Blancpain-Boutique die Gewinnerinnen bekanntgegeben. Der Anlass war auch der Auftakt zu einer Pop-up-Ausstellung, die bis zum 20. Oktober in der Bond Street 11 zu sehen sein wird. Parallel dazu wird am 18. September eine Open-Air-Galerie entlang der Themse (The Queen's Walk) eröffnet, um die Siegerfotos der Öffentlichkeit zu präsentieren und ihr Bewusstsein für die Schönheit der Ozeane zu sensibilisieren.

Die Partnerschaft zwischen Blancpain und dem OPA-Wettbewerb ist Teil des Blancpain Ocean Commitment, in dem alle Aktivitäten der Marke zugunsten der Ozeane zusammengefasst sind. Im Rahmen dieses Programms führt Blancpain zahlreiche Initiativen zur Erforschung und Erhaltung der Ozeane durch, die bereits zu konkreten Ergebnissen geführt haben. Dies gilt insbesondere für den Beitrag zur Ausweitung der Meeresschutzgebiete rund um den Globus um mehr als vier Millionen zusätzliche Quadratkilometer. Blancpain ist überzeugt, dass solche Ergebnisse ohne ein kollektives Engagement nicht erreicht worden wären. Es ist deshalb unerlässlich, dass die Öffentlichkeit dafür sensibilisiert wird, wie schön und zugleich gefährdet die Ozeane sind. Und eines der besten Mittel, um dieses Ziel zu erreichen, ist die Unterwasserfotografie. Die Ocean Photography Awards, die die Schönheit der Ozeane aufzeigen sollen, aber auch die vielen Gefahren, die ihnen drohen, sind dafür ein ideales Medium. Außerdem bilden sie eine Fortsetzung der von Blancpain initiierten fotografischen und künstlerischen Projekte. Eines der sprechendsten Beispiele ist sicherlich die jährlich erscheinende *Edition Fifty Fathoms* (2008–2020), die die vielfältigen Facetten der Unterwasserwelt durch das Objektiv erkundet, indem sie in jeder Ausgabe Unterwasserfotografen in Wort und Bild vorstellt.

Die Ausgabe 2021 der Ocean Photography Awards stieß auf großes Interesse in der Gemeinschaft der Meeresfreunde, der Ocean Community, was zu über 3000 Anmeldungen für den Wettbewerb führte. Die Entscheidungen in den sechs traditionellen Kategorien des Wettbewerbs sowie die Wahl des Ocean Photographer of the Year™ 2021 traf eine Jury, die sich unter anderem aus Mitgliedern des Kollektivs SeaLegacy – die OPAs werden zur Unterstützung dieser Meeresschutzorganisation organisiert – sowie aus spezialisierten Fotografen und Videografen zusammensetzt.

Der Hauptpreis des Wettbewerbs ging an die talentierte australische Fotografin Aimee Jan für ihre prachtvolle und zugleich rührende Aufnahme einer Grünen Meeresschildkröte, die von einem Schwarm Glasfische umgeben ist. Zusätzlich zu den üblichen Auszeichnungen wurde bei den diesjährigen OPAs eine Fotografin in einer neuen Kategorie mit dem Titel «Female Fifty Fathoms Award» (FFF) gewählt, die auf dem Prinzip der Nominierung beruht. Die Fotografinnen wurden jeweils von einer Person angemeldet, die sich von ihnen inspiriert fühlt, worauf die Jury und

Corporate: www.blancpain.com / BOC: www.blancpain-ocean-commitment.com

Press Lounge: www.blancpain.com/de/press-lounge



Blancpain ihr Können sorgfältig bewerteten. Der Präsident und CEO der Uhrenmarke, Marc A. Hayek, ist ein seit langem von der Meereswelt passionierter Taucher und selbst Unterwasserfotograf. Aus den über 100 Nominierungen wurden aufgrund einer Vorauswahl 12 Finalistinnen aufgefordert, ein für ihre gesamte Arbeit repräsentatives Portfolio mit 10 Meeresfotos einzureichen. Die Mappe bildete das wichtigste Element für die Beurteilung der Fotografen, einbezogen wurden jedoch auch ihre Erfolge sowie ihr Engagement und ihre Fähigkeit, andere für den Schutz der Ozeane zu motivieren.

Gewinnerin des FFF-Fotopreises ist Renee Capozzola. Die amerikanische Biologielehrerin interessiert sich besonders für den Meeresschutz. Renee ist überzeugt, dass die Unterwasserfotografie ein höchst wirksames Medium ist, um die zauberhafte Welt unter Wasser ans Licht zu bringen; Thema ihrer Arbeit sind häufig Schildkröten und Haie. Eine der Aufnahmen in ihrem Portfolio hat die Jury und Blancpain besonders beeindruckt. Das Bild ist mit *Sharky Sunset* betitelt und zeigt das Meer bei Sonnenuntergang sowie im Vordergrund einen Schwarzspitzen-Riffhai (*Carcharhinus melanopterus*), dessen Vorkommen ein Zeichen für ein gesundes marines Ökosystem ist.

Als Auszeichnung für ihr Können erhielt Renee Capozzola das erste Exemplar eines neuen Modells der Kollektion Fifty Fathoms von Blancpain. Die Uhr in Blau trägt die Seriennummer 1, und auf ihrem Gehäuse ist der Schriftzug «FFF Award 2021» eingraviert.

Die von Blancpain 1953 lancierte Fifty Fathoms war die erste moderne Taucheruhr der Welt. Sie wurde von Jean-Jacques Fiechter entwickelt, damals Co-CEO der Manufaktur und ein passionierter Taucher, der erkannt hatte, wie wichtig eine zuverlässige Uhr für die Erkundung der Unterwasserwelt ist. Jean-Jacques Fiechter bewunderte vor allem die Taucherinnen, weil sie die Männer in Bezug auf die Tauchzeit übertreffen konnten.

Links und Informationen:

- www.oceanphotographyawards.com, um alle Fotos der Sieger und Finalisten sowie die Namen der Gewinner des Wettbewerbs und der Jurymitglieder zu entdecken
- www.blancpain-ocean-commitment.com, um mehr über das Blancpain Ocean Commitment zu erfahren
- www.blancpain.com/fr/collection-fifty-fathoms, um die Kollektion Fifty Fathoms zu besichtigen